



EINLADUNG

zum 8. Jungschützenschießen des Schützenviertels Tirol Mitte

am 22. Juni 2024
in Absam



Ehrenschutz

Viertel-Kdt. Major Andreas Raass
Landesjungschützenbetreuer Major Rupert Usel
Bürgermeister Manfred Schafferer

An die
Bezirks-, Bataillons- und Kompaniebetreuer
des Schützenviertels Tirol Mitte



Ladschreiben zum 8. Jungschützenschießen des Schützenviertels Tirol Mitte, am 22. Juni 2024 in Absam.

Sistrans im Mai 2024

Liebe Jungschützenbetreuerinnen und Betreuer!

Die Schützenkompanie Absam freut sich, am 22. Juni 2024
das 8. Vierteljungschützenschießen des Viertels Tirol Mitte durchführen zu dürfen.

Als Austragungsort wird der Schießstand in der **Franz Herzleier-Weg 3, 6067 Absam**
hiermit bekannt gegeben (12 elektronische Stände).

Veranstalter ist das Viertel Tirol Mitte.

Die Organisatoren sind der Jungschützenbetreuer des Viertels Tirol Mitte, sowie Schützenkompanie
Speckbacher Schützenkompanie Absam in Zusammenarbeit mit der Schützengilde Absam unter Ein-
bindung des Bezirksjungschützenbetreuers Bezirk Hall.

Wir dürfen euch hiermit herzlich einladen und bitten die beiliegenden Informationen samt Anmelde-
formular an die Kompaniebetreuer weiterzuleiten.

Das der Email beigefügte digitale Anmeldeformular ist bitte als **Excel Datei** (nicht als PDF oder Scan),
vollständig ausgefüllt mit Namen der Teilnehmer, genauem Geburtsdatum, Bataillon, Kompanie – mit
Nennung des zuständigen Jungschützenbetreuers (mit Handynummer)

bis spätestens Sonntag, 16. Juni 2024 per Email an den Vierteljungschützenbetreuer
DI Thomas Zangerl, thomas.a.zangerl@gmail.com zu senden.

Die gemeldeten Teilnehmer werden bereits im Voraus im Computer erfasst. Einzelne Änderungen
können bei der Anmeldung am Tag der Veranstaltung noch berücksichtigt werden.

Für allfälligen Fragen stehe ich euch gerne zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüßen

OLt. DI Thomas Zangerl

Im Anger 92a, A-6073 Sistrans
T +43/(0)512/379 183
M +43/(0)664/605 04 28 729
E thomas.a.zangerl@gmail.com



1. Allgemeine Bestimmungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Jungmarketenderinnen und Jungschützen vom Jahrgang 2006 und jünger. Geschossen wird eine nicht wiederholbare 10-er Serie mit Zehntelwertung. Bei Ringgleichheit entscheidet der niedrigere Teiler. Die Klassen Jungmarketenderinnen 1, 2, 3 und die Jungschützen 1, 2, 3 schießen „Stehend aufgelegt“. Die Gemischte Klasse 1 schießt in der Stellung „Stehend frei“.

Geschossen wird ausnahmslos in Tracht. Das heißt für alle mit Jacke (die Jungmarketenderinnen wahlweise mit oder ohne), dem dazugehörigem Schuhwerk (also keine Freizeitschuhe) und ohne Hut. Auch Jungschützenbetreuer haben in Tracht zu erscheinen.

Am Schießstand halten sich neben der Standaufsicht nur jene Schützen und Betreuer auf, welche gerade zum Bewerb an der Reihe sind. Es gibt keinen fliegenden Wechsel, sondern es wird blockweise zu 12er-Gruppen abgeschossen. Die Betreuer müssen den Stand nach den Probeschüssen verlassen, ab dann steht die Schießleitung für eventuelle Hilfestellungen bereit.

Für jeden Teilnehmer stehen 20 Minuten zum Schießen der Wertungsserie inkl. der Probeschüsse zur Verfügung. Der zeitliche Ablauf wird mit 4 Minuten Stand einstellen, 6 Minuten Probeschießen und 10 Minuten Wertungsserie begrenzt. Standgewehre sind vorhanden, eigene Gewehre dürfen verwendet werden, sofern sie den Bestimmungen der ISSF entsprechen. Die Auflagenstände werden vom Veranstalter gestellt.

Die Regelungen dieser Ausschreibung sind spezielle Vorgaben für diese Veranstaltung und als Ergänzung zur Schießordnung des BTKS, der Österreichischen Schießordnung und dem technischen Regelwerk der ISSF zu verstehen.

Es gibt Einzelwertungen und eine Mannschaftswertung. Die Einzelwertung gibt es in den Klassen Jungmarketenderinnen 1 - 3 und Jungschützen 1 - 3. Die Mannschaftswertung ergibt sich automatisch aus den besten 4 Schützen eines Bezirkes bzw. Bataillons, gewertet aus den Schießergebnissen der Einzelwertung (aller Klassen). Es werden daher keine separaten Mannschaftsanmeldungen benötigt. Die Jungschützen/Jungmarketenderinnen der gemischten Klasse (stehend frei) werden getrennt gewertet.

Die Auswertung wird von der Schützengilde Absam durchgeführt. Für den ordnungsgemäßen Ablauf, sowie Abklärung von Unregelmäßigkeiten und Unklarheiten während der Schießveranstaltung ist die Schießleitung verantwortlich.

Schießleitung:

Für die Schützengilde: Christoph Wirtenberger
Für das Viertel Tirol Mitte: Olt. Ernst Markt

Einsprüche sind innerhalb von 10 Minuten nach Veröffentlichung der Ergebnisse beim Schießwart des Viertels Tirol Mitte gegen eine Gebühr von € 20,- einzubringen. Während des ganzen Wettkampfes ist bei den ungeladenen Waffen das Sicherheitsfähnchen sichtbar einzusetzen (OeSchO 3.2.6).

Für Unfälle der Teilnehmer oder dritter Personen übernehmen der Veranstalter bzw. die Organisatoren keinerlei Haftung!



2. Erklärung: Anschlagart - Schießstellung

Disziplin: Stehend frei



- Der Schütze steht frei – er darf sich weder anlehnen noch abstützen.
- Die Schusshand hält das Gewehr und betätigt den Abzug.
- Die Stützhand dient als Auflage für das Gewehr im Bereich des Vorderschaftes, dabei kann der Ellbogen am Körper anliegen oder in der Hüfte aufgestützt werden. Die Stützhand darf die Schusshand jedoch nicht berühren.
- Die Markierung der Feuerlinie darf nicht überschritten werden.

Disziplin: Stehend aufgelegt



- Der Schütze steht frei – er darf sich weder anlehnen noch abstützen.
- Die Schusshand hält das Gewehr und betätigt den Abzug.
- Das Gewehr liegt im Bereich des Vorderschaftes frei auf der Auflage.
- Die Stützhand hält das Gewehr im Bereich des Vorderschaftes und darf dabei weder die Auflage, noch die Schusshand berühren.
- Die Markierung der Feuerlinie darf nicht überschritten werden.

3. Klasseneinteilung

Jungschützen 1:	Jahrgang 2013/ und jünger * ¹	- stehend aufgelegt
Jungschützen 2:	Jahrgang 2011/2012	- stehend aufgelegt
Jungschützen 3:	Jahrgang 2009/2010	- stehend aufgelegt
Jungmarketenderinnen 1:	Jahrgang 2013/ und jünger * ¹	- stehend aufgelegt
Jungmarketenderinnen 2:	Jahrgang 2011/2012	- stehend aufgelegt
Jungmarketenderinnen 3:	Jahrgang 2009/2010	- stehend aufgelegt
Gemischte Klasse:	Jahrgang 2006/2007/2008	- stehend frei

*¹) **Bedingung: Selbständiges laden und hantieren der Waffe muss gewährleistet sein!**

Es können alle Jungmarketenderinnen und Jungschützen in der Stellung stehend frei schießen! Dies muss spätestens bei der Anmeldung im Schießstand bekannt gegeben werden. Alle Teilnehmer die in der Stellung stehend frei schießen, werden ausschließlich in der Gemischten Klasse gewertet.

4. Nenngeld

Pro Teilnehmer sind bei der Anmeldung **€ 5,- Nenngeld** zu entrichten.

Das Nenngeld für jeden gemeldeten Schützen ist beim Eintreffen der Kompanie bei der Kassa am Schießstand in bar zu bezahlen, ungeachtet ob der jeweilige gemeldete Schütze tatsächlich anwesend ist oder nicht.

5. Verpflegung

Von Seiten des Veranstalters wird am Schulhof der Mittelschule in 6067 Absam für Speis und Trank von 12:00 bis 18:00 Uhr gesorgt.

Es wird gebeten für die Nutzung dieses Angebotes – es gibt

Schnitzelburger (€ 8,00),
Kasspatzeln (€ 8,00),

Alkoholfreie Getränke 0,5l (€ 2,00),

Kuchen (€ 2,00) und Kaffee (€ 2,00)

- die geschätzte Anzahl am Anmeldeformular, bekannt zu geben.

Da dies eine Veranstaltung für die Jugend ist, werden seitens des Veranstalters keine alkoholischen Getränke angeboten. Im Schießstand und allen anderen Räumlichkeiten besteht während der Veranstaltung absolutes Alkohol- und Rauchverbot.



6. Preise

In den Klassen JS 1-3 und JM 1-3 werden jeweils für die Ränge 1 bis 6 Pokale ausgegeben. In der Tiefschusswertung werden für die Ränge 1 bis 3 Pokale ausgegeben. In der Mannschaftswertung sind 6 Trophäen sowie der Wanderpokal zu vergeben. Der/die Jungschützenkönig/in erhält einen Pokal/Trophäe. Die Gemischte Klasse wird mit Sachpreisen belohnt.

7. Schießzeiten und Kontingente am 22. Juni 2024

Jeder Bezirk bzw. jedes Bataillon darf auf Basis dessen Größe und der Anzahl der Stände vor Ort, folgende Maximalanzahl an Teilnehmern melden!

Samstag, 22. Juni:

12:00 – 13:00	Uhr	36 Teilnehmer	Schützenbezirk Hall
13:00 – 14:00	Uhr	36 Teilnehmer	Bataillon Innsbruck
14:00 – 15:00	Uhr	36 Teilnehmer	Bataillon Sonnenburg
15:00 – 16:00	Uhr	16 Teilnehmer	Bataillon Stubai
15:00 – 16:00	Uhr	16 Teilnehmer	Bataillon Wipptal-Eisenstecken
16:00 – 17:00	Uhr	36 Teilnehmer	Bataillon Hörtenberg

Die Betreuer werden gebeten, sich mit ihren Jungschützen eine halbe Stunde vor dem geplanten Schießbeginn am Schießstand einzufinden.

8. Rahmenprogramm und Siegerehrung

Es besteht die Möglichkeit in der Zeit von 13:00 – 17:00 Uhr sich im schönen Absam die Zeit mit Bogenschießen, dem Besuch des Gemeindemuseums und des Matschgerer Museums die Zeit zu vertreiben.

18:00 Uhr	Siegerehrung am Sportplatz der Mittelschule Absam, Franz Herzleier-Weg 3, 6067 Absam
19:30 Uhr 19:45 Uhr	Aufstellung Einmarsch zum Sportplatz Hauptschule
20:00 Uhr	Zapfenstreich im Anschluss Ausmarsch mit Defilierung



9. Standorte



Achtung: Am Sonntag ist von 8.00 bis 12.30 Uhr die Zufahrt nur über die L8 Landesstraße (Thaur - Absam) bis zum Haus für Senioren möglich. Hier befinden sich auch die Parkplätze!

Die Organisatoren wünschen den Teilnehmern einen erfolgreichen, unfallfreien Wettkampf und einen angenehmen Aufenthalt in Absam!

Mit Tiroler Schützengruß

Mjr. Kurt Mayr
Hauptmann der Speckbacher
Schützenkompanie Absam

OSM. Manfred Schafferer
Oberschützenmeister
der Schützengilde Absam

OLt. Ernst Markt
Schiesreferent des VTM

OLt. DI Thomas Zangerl
Jungschützenbetreuer des VTM

OLt. Martin Mimm
Baon. JS-Betreuer Hörtenberg

Mjr. Kurt Mayr
Bezirkskommandant

Beilagen: Beilage 1 - Anmeldeformular (**Anmeldeschluss 16. Juni 2024**)
Beilage 2 - Ladschreiben der Speckbacher Schützenkompanie Absam

